jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1978/2/16 13Os201/77, 9Os130/82, 15Os28/97 (15Os29/97), 13Os153/99

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.02.1978

Norm

StPO §252 Abs2
StPO §281 Abs1 Z4 B

Rechtssatz

Unzureichende Verlesung kann unter den Voraussetzungen des§ 281 Abs 1 Z 4 StPO bekämpft werden.

Entscheidungstexte

- 13 Os 201/77
  Entscheidungstext OGH 16.02.1978 13 Os 201/77
- 9 Os 130/82
  Entscheidungstext OGH 20.08.1982 9 Os 130/82
- 15 Os 28/97
  Entscheidungstext OGH 20.03.1997 15 Os 28/97
- 13 Os 153/99
  Entscheidungstext OGH 15.12.1999 13 Os 153/99
  Auch; Beisatz: Soweit moniert wird, dass sich die beiden Laienrichter "von der Person der Zeugin" kein Bild verschafft hätten, fehlt es an einer entsprechenden Antragstellung im Verfahren erster Instanz (und deren Abweisung durch ein Zwischenerkenntnis), hat sich doch der Beschwerdeführer in der neu durchgeführten Hauptverhandlung sowohl mit der "Verlesung der bisherigen Beweisergebnisse "als auch"des gesamten wesentlichen Akteninhaltes" einverstanden erklärt. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0098452

Dokumentnummer

JJR_19780216_OGH0002_0130OS00201_7700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at